Wiederholung Lernfeld 09

1. Mit welchen Muskeln treten wir in die Pedale?

   Gesäßmuskeln

2. Wie erkennt man, ob die Sattelhöhe richtig eingestellt ist?

   Während des Tretens bewegt sich die Hüfte nicht

3. Nenne die drei Mountainbike-Typen

   Fully, Hardtail, ATB

4. Was ist ein Pedelec?

   250 W Elektrofahrrad mit elektrischer Tretunterstützung bis 25 km/h

5. Woran erkennt man die Gabel für einen Ahead-Vorbau?

   Der Gabelschaft hat kein Gewinde

6. Sie verkaufen ein neues Fahrrad. Wie und worüber müssen wir Kunden informieren?
   Zum Fahrrad gehört immer eine Benutzerinformation. Der Kunde muss vor Missbrauch gewarnt werden.

7. Nennen Sie Beispiele für Fehlgebrauch und Missbrauch.

   Zu hohe Beladung, Fahren gegen Bordsteinkanten, nachträgliche Veränderungen.

8. Was ist Kulanz?
   Der Kunde bekommt eine Reparatur oder ein Ersatzteil kostenfrei, ohne das der Händler dies muss.

9. Nenn Sie Schäden, die **an einem** Fahrrad durch mangelnde Produktqualität entstehen können.

   Kratzer am Rahmen, Rahmenbruch, versagen der Bremsen durch Bruch.

10. Welcher Abstand ist die Rahmenhöhe?
    Zwischen Tretlager und Mitte der Sitzkopfmuffe, oder zwischen Tretlager und der waagerechten Linie von der Lenkkopfmuffe zur Sattelstütze.

11. Wieso hat die Rahmenhöhe als Maß für die Rahmengröße an Bedeutung verloren?
    Heutige Rahmen sind nicht mehr mit waagerechtem Oberrohr gebaut. Für eine gute Anpassung ist die Sitzhöhe wichtiger.

12. Welche Form soll die Wirbelsäule haben?
    Die Wirbelsäule solle eine S-Form haben.

13. Wie wird ein krummer Rücken in der Rennradhaltung vermieden?
    Durch den schmalen Sattel kann das Becken nach vorn kippen.

14. Welche Haltung schont den Rücken am meisten?
    Die Liegeradhaltung

15. Berechne

a) 8° 19′ 15″ + 7° 51′ 50″ = 16°11`5``

b) (12° 41′ 28″) · 12 =152°17`36``